

# Testbericht | Haibike XDURO NDURO 7.0

Die Produktpalette von Haibike für die aktuelle e-Bike Saison lässt Enduro-taugliche Fully e-Mountainbikes nicht missen. Für unsere Testreihe haben wir uns das günstigste aus den fünf Modellen der XDURO NDURO Serie für die Saison 2018 herausgepickt – das XDURO NDURO 7.0. Während andere e-Mountainbikes der NDURO Familie mit Bosch Performance CX Elektromotor versehen sind, finden wir bei unserem Test Fully einen Yamaha PW-X vor. Wir wollen sehen wie sich das Haibike XDURO NDURO in verschiedenen Situationen verhält und ob es als günstigste Variante der Modellserie dennoch alles bietet, was es für eine gepflegte Enduro-Fahrt mit rasanten Sprints, Abfahrten, Anstiegen und Sprüngen braucht.



## Unser erster Eindruck vom Haibike XDURO NDURO 7.0

Schon bei der bloßen Betrachtung lässt das XDURO NDURO keinen Zweifel daran, dass es hinaus in das unbarmherzige Gelände gehen soll. Das fällt uns unter anderem an den mit sehr grobem Profil versehenen MagicMary Reifen mit 2,6" Breite auf. Beim Fahren mit dem XDURO NDURO stellt sich die Entscheidung gegen eine noch breitere Variante für uns schnell als die richtige heraus. Die Bereifung bietet uns ausreichend Grip bei gleichzeitig agilem Fahrgefühl. In Situationen, in denen der Druck auf das Enduro e-Mountainbike größer wird, hätten wir uns die 27,5" Laufräder mit 40mm Felgen allerdings etwas steifer gewünscht.

*„ Die kompakte Rahmengenometrie macht das Bike leicht zu beherrschen,  
spritzig und agil! “*

Durch ein verhältnismäßig kurzes Oberrohr mit einer Länge von 590 mm und einer Sitzrohrhöhe von 440 mm ergibt sich auf dem XDURO NDURO 7.0 eine eher aufrechte Sitzhaltung. Gerade in engen Trails hat sich der eher kleine Rahmen des Enduro e-Mountainbikes gepaart mit dieser Sitzposition für uns als Vorteil herausgestellt, da sich das XDURO NDURO so mühelos in Kurven drücken lässt.



## Schnelle Fahrt mit Haibike und Yamaha

Anstiege zu erklimmen haben wir mit dem XDURO NDURO als ein leichtes empfunden. Der YAMAHA PW-X Mittelmotor erweist sich auch bei diesem Fully e-Mountainbike als ein wahres Kraftpaket. Wir haben im Lauf unserer Testreihe sowohl Ab- als auch Bergauf-Fahrten unternommen und waren in allen Situationen von der Leistungsentfaltung begeistert. Auch bei schnellen Sprints durch das Gelände haben wir von dem hohen und früh anliegenden Drehmoment des Yamaha PW-X profitiert. Durch die großzügige Energiezufuhr des 500 Wh Akkus hatten wir viel Zeit und Freude daran, die fünf verschiedenen Unterstützungsstufen auszuprobieren.

Die 11-fach SRAM NX Kettenschaltung mit 38er Kettenblatt hat uns mit einer großen Übersetzungsbandbreite von 382 % nicht enttäuscht. Gemeinsam mit dem Elektromotor von Yamaha ist das Anfahren an Steigungen überaus lässig zu meistern. Ein einfach-Kettenblatt reicht bei eher leichten Anstiegen dank des frühen und hohen Drehmoments schon aus.

## Das tüchtige Fahrwerk des Haibike XDURO NDURO



Das XDURO NDURO weist mit 180 mm Federweg in Front und Heck die Voraussetzungen für ein Enduro e-Mountainbike auf. Die SR Suntour DuroLux Federgabel verfügt über ein Luftkammersystem und lässt sich somit gut einstellen. Das Ansprechverhalten haben wir bei unserer Testreihe somit gut in der Hand. Nichts desto trotz hätten wir es uns noch etwas sensibler gewünscht. Hinten finden wir einen RockShox Monarch Dämpfer vor, der uns mit den großen Fahrwerkreserven unter harten Bodenbedingungen vollkommen überzeugt hat. Traktion und Dämpfung gehen beim XDURO NDURO sehr gut Hand in Hand. Positiv anzurechnen ist außerdem, dass wir uns trotz des für ein Enduro e-Mountainbike recht günstigen Preises an einer Vario-Sattelstütze mit 125 mm Hub erfreuen konnten. Das Lenkerremote zum Einfahren bei Abfahrten und Ausfahren am Anstieg ist leicht zu handhaben. Unsere Fahrten durch das Gelände wurden mit dieser Ausstattung stets von Grip, guter Dämpfung und einem agilen Fahrgefühl begleitet.

*„Der frühe Drehmoment des PW-X hat uns wieder einmal begeistert!“*



## Unser Fazit zum Haibike XDURO NDURO 7.0

Für das erste Pedalieren in der Enduro-Welt können wir das Haibike XDURO NDURO 7.0 absolut empfehlen. Besonders bei schnellen Trailfahrten hatten wir dank der guten Balance zwischen Grip, Dämpfung und Agilität viel Freude mit diesem Fully e-Mountainbike. Auch Sprünge sind mit den großen Reserven, die das Fahrwerk mit 180 mm vorne und hinten bietet ein großer Spaß. Bei Interesse an einem XDURO NDURO empfehlen wir nicht direkt zur üblichen Rahmengröße zu greifen. Das e-Mountainbike fällt etwas kleiner als gewöhnlich aus und sollte daher unbedingt selbst getestet werden.

*„ Ob Offroad-Tour oder Downhill – das Bike ist ein Allround-Talen! “*